

3M Feinstaubmaske 9922 (FFP2 NR) + Geruchsschutz + Ozon



Eigenschaften:
Aktivkohlenstoffschicht ,
Dolomitstaubprüfung ,
mit Ausatemventil

Filtertyp: Partikelfilter

Marke: 3M

Norm: EN 149

Schutzstufe: P2



PRODUTBESCHREIBUNG für 3M Feinstaubmaske 9922 (FFP2 NR) + Geruchsschutz + Ozon

Spezial-Atemschutzmaske mit einer integrierten Schicht aus Spezial-Aktivkohle, die für zusätzlichen Schutz und reduzierte Geruchsbelästigungen sorgt • 3M™ Advanced Electret Filtermedium für maximale Filterleistung bei minimalem Atemwiderstand • 3M™ Cool Flow™ Ausatemventil lässt Atemwärme und Feuchtigkeit entweichen • einstellbare, extrabreite, reißfeste Bebänderung • gepolsterter Nasenbügel mit optimaler Gesichtsformanpassung • extra weiches Vlies auf der Innenseite • beim Ausatmen wird durch die Siegelpunkte der Luftfluss durch die Maskenoberseite minimiert, wodurch das Beschlagen einer Brille reduziert wird

SCHUTZSTUFE: FFP2 NR

NORM

zertifiziert nach:

EN 149:2001 + A1:2009

VP: Pack à 10 Stk., Überkarton à 10 Pack

MÖGLICHE EINSATZGEBIETE: Schweißen, Müllentsorgung, Tierkadaververwertung

	ART.-NR.
	3M-9922

NORMEN für 3M Feinstaubmaske 9922 (FFP2 NR) + Geruchsschutz + Ozon

EN
149

EN 149 | Atemschutzgeräte - Filtrierende Halbmasken zum Schutz gegen Partikeln



In der europäischen Norm EN 149 sind die Mindestanforderungen für filtrierende Halbmasken als Atemschutzgeräte zum Schutz gegen Partikeln, außer für Fluchzwecke, festgelegt.

Der Anhang A1 der Norm beinhaltet erweiterte Tests:

Partikuläre Schadstoffe können aus festen oder flüssigen Partikeln bestehen.

Messung der Filterleistung mittels „Loading Test“ zur Ermittlung der Schutzstufe FFP1, 2 oder 3:

Partikelfilterklasse	Partikelkapazität	Abscheideleistung
1	klein	bis 4-fachen MAK-Wert
2	mittel	bis 10-fachen MAK-Wert
3	groß	bis 30-fachen MAK-Wert

Eine Maske, die den „Loading Test“ in ihrer Filterklasse bestanden hat, darf eine Schicht lang verwendet werden.

— **NR** = nur für eine Schicht verwenden (non reusable)

Soll eine Maske wiederverwendbar sein, erfolgt eine Lagerung der beladenen Maske für 24 Std. und erneuter Prüfung.

— **R** = wiederverwendbar (reusable)

Für „R-Masken“ ist eine Dolomitstaubprüfung „D“ verpflichtend, für „NR-Masken“ ist sie optional. Masken, die die Dolomitstaubprüfung bestanden haben, zeichnen sich durch ein besonders großes Staubaufnahmevermögen aus.